

## Signatur-Infos

Generell besteht die Signatur aus einer 2stelligen Medienartkennung und einer 5stelligen Zählnummer (z.B. "4611181").

Seit 1.1.2018 wird sukzessive umgestellt auf 6stellige Zählnummern. Nähere Infos s. unter „Nummernkreise“.

### **Medienartgruppen**

Eine erste grobe Untergliederung der Medienartkennungen sieht wie folgt aus:

- 00 – 09 Bücher, Informationsmaterial
- 10 – 19 Stehbilder
- 20 – 29 Tonträger
- 30 – 39 Filme
- 40 – 49 Elektronische Bildträger
- 50 – 59 Medienverbund
- 60 – 69 Interaktive Medien / Computerprogramme
- 70 – 79 Lehr- und Lernmittel
- 80 – 89 Technisches Zubehör
- 90 – 99 frei (individuelle Verwendung bei FWU, Medienzentren etc.)

### **Medienartkennungen**

Die Medienartkennungen haben unten stehende Bedeutungen.

*Anm.: Die in dieser Tabelle aufgeführten 4stelligen Medienartkennungen sind **Untermidienarten**, die in erster Linie vom FWU verwendet werden und in einem eigenen Feld geführt werden. Sie dienen der besseren Unterscheidung der einzelnen Medienarten.*

Kennung	Medienartbezeichnung	Ergänzende Angaben
<b>00 – 09 Information</b> <i>Die Medienartkennungen 01 und 09 werden für einen überregionalen Datenaustausch verwendet Die anderen Medienartkennungen werden in der Regel nur intern verwendet. Es kann bei diesen durchaus unterschiedliche Definitionen geben. Es empfiehlt sich aber bei Informationsmaterialien der Medienzentren sich dieses Schemas zu bedienen.</i>		
01	Buch	Bücher

		<i>(beim FWU fallen darunter auch kostenlose Broschüren, Flyer, Prospekte, Verzeichnisse, Infoblätter, Kataloge, Plakate)</i>
02	Broschüren	AV-Dokumentation, Regelwerk, AV-Forschung, Sachgebietsverzeichnis, Schlagwortverzeichnis, AV-Unterricht, Leitfäden
03	Literaturinformationen	Literaturhinweise
04	Kataloge	Kostenpflichtige Kataloge, Schrifttum-Pauschale
05	FWU-Magazin	FWU-Magazin, kostenpflichtige Sonderveröffentlichungen
06	Schrifttum	Abo Gesamtschrifttum
07	Ansichtskassetten	Abo Ansichtskassetten
08	Begleitmaterial	Begleitkarten, Kopiervorlagen, Testbogen, Plakate, Foto zum Film, Beihefte
09	eBook	eBooks <i>(beim FWU wird diese Kennung auch verwendet für Bildband, Sonderband, Dokumentationen, Datenbankservice, Word-Textdateien (FWU-Magazin, Geräteinformationen), CD-/DVD-ROM-Kataloge)</i>
<b>10 – 19 Stehbilder</b>		
10	Diareihe 5x5	
12	Arbeitstransparentreihe	
13	Transparentstreifen	
14	Tonbildreihe (Spule)	
15	Kassetten-Tonbildreihe	
16	Bild-CD	Foto-CDs (Kodak) <i>Anm.: Standbild- und Clipartsammlungen auf CD-/DVD-ROM sind unter der MA 66/67 einzuordnen</i>
19	Digitales Bild	
<b>20 – 29 Tonträger</b>		
20	Tonband mono	
21	Tonband stereo	
22	Kassetten-Tonband mono	
23	Kassetten-Tonband stereo	
24	Audio-CD/DVD	CD-As, die <u>nur</u> im Audioformat vorliegen – ebenfalls SACDs (Super Audio CDs) und DVD Audio
2401	<i>Audio-CD</i>	<i>CD-As, die <u>nur</u> im Audioformat vorliegen</i>
2402	<i>DVD-Audio</i>	
2403	<i>SACD</i>	<i>Super Audio Compact Disc</i>
27	Schallplatte mono	
28	Schallplatte stereo	
29	Audiodatei digital	
<b>30 – 39 Filme</b>		
30	Film 16mm stumm	

31	Film 16mm separater Magnetton	
32	Film 16mm Lichtton	
33	Film 16mm Magnetton	
34	Film 35mm Lichtton	
36	Film 8S stumm	
37	Film 8S Lichtton	
38	Film 8S Magnetton	
<b>40 – 49 Elektronische Bildträger</b>		
40	U-matic-Videokassette	
41	Videokassette VCR	
42	Videokassette VHS	
43	Videokassette Video 2000	
44	Videokassette S-VHS	
46	Video-DVD/CD	Digitale und analoge Video-CDs (CD-V, CD-V EP, CD-V LP/Bildplatte, CD-I, SVCD) sowie DVD-Video <i>Anm.: Gemeinsames Merkmal ist die Abspielbarkeit auf Stand-alone-Playern</i>
4601	<i>CDV-Single</i>	<i>Analog codiertes Video mit digitalem Ton (ca. 6 Min.) + 20 Min. Nur-Audioprogramm, Audioteil kann von normalen CD-Playern gelesen werden</i>
4602	<i>CDV-EP</i>	<i>Laservision-Bildplatte, 20 cm Durchmesser, je Seite 20 Min.</i>
4603	<i>CDV-LP</i>	<i>Laservision-Bildplatte, 30 cm Durchmesser, je Seite 60 Min.</i>
4604	<i>DVD-Video didaktisch</i>	
4605	<i>DVD-Video</i>	<i>Lineares Video ggf. mit Kapitelmarken</i>
4606	<i>BD Video didaktisch</i>	<i>Blu-ray Disc (BD, BD-ROM, BD-RE, BD-R)</i>
4607	<i>BD Video</i>	<i>Lineares Video ggf. mit Kapitelmarken</i>
4608	<i>HD-DVD Video didaktisch</i>	
4609	<i>HD-DVD Video</i>	<i>Lineares Video ggf. mit Kapitelmarken</i>
4610	<i>VCD</i>	<i>Video Compact Disc</i>
4611	<i>SVCD</i>	<i>Super Video Compact Disc</i>
4612	<i>HVD Video</i>	<i>Holographic Versatile Disc</i>
49	Film/Video digital	
<b>50 – 59 Medienverbund</b>		
50	Medienpaket	
55	Online-Medium	Datenträgerlose Medien, die z.B. über Internet herunter geladen werden können
5501	<i>Onlinevideo</i>	<i>Als Datei vorliegender (digitaler) Film, z.B. als mp4- Datei (oder auch vob, mpg etc.)</i>
5502	<i>Lernobjekt</i>	<i>Kleine interaktive Lerneinheiten. Sie bestehen meist aus einer kurzen Filmsequenz oder Animation, mindestens einem interaktiven Arbeitsblatt, einem übersichtlichen Vorschlag zur Verwendung im Unterricht und weiteren</i>

		<i>ergänzenden Materialien (Bilder, Grafiken, Karten, Tabellen, Fotos, Quelltexte, Hörbeispiele, Glossar etc.)</i>
5503	<i>Podcast Audio</i>	<i>„Episoden“ im Audioformat (meist MP3), die über Newsfeeds (meist RSS) oder auch gelegentlich über Weblogs angeboten werden</i>
5504	<i>Podcast Video</i>	<i>„Episoden“ im Videoformat (meist MPEG-4 oder H.264), die über Newsfeeds (meist RSS) oder auch gelegentlich über Weblogs angeboten werden</i>
5505	<i>Web-DVD</i>	<i>Nachbau einer didaktischen DVD mit Hilfe einer Webstruktur. Die Videosequenzen/-kapitel werden in der Regel als mp4-Streams angeboten (oder vob, mpg etc.)</i>
5506	<i>Mediathek</i>	<i>Unter dem Begriff Mediathek sind mehrere Online-Medien zusammengefasst, die aus unterschiedlichen Untermedienarten bestehen können (z.B. Onlinevideos, Web-DVDs und Lernobjekte)</i>
5507		
5508	<i>ISO-Image</i>	<i>Abbild des Inhalts einer CD oder DVD im Format ISO 9660, das Dateisystem wird unverändert kopiert</i>
5509	<i>Online-DVD</i>	<i>Unter "Online-DVD" wird die Online-Distribution von DVDs verstanden. D. h. eine komplette didaktische DVD wird über den Server eines Medienzentrums oder seines Sachaufwandsträgers ins Netz gestellt, kann vollständig herunter geladen, auf Festplatte gespeichert und über das Schulnetz aufgerufen werden. Die Bedienung auf dem PC im Klassenzimmer unterscheidet sich nicht von der Abspielung einer "normalen" DVD. Anm.: Bis zum 31.12.2006 bekamen „Online-DVDs“ ausschließlich die Medienartkennung 57.</i>
5510	<i>Multimediales Online-Medium</i>	
5511	<i>URL</i>	<i>text/html</i>
5512	<i>Shockwave-Animation</i>	<i>application/x-shockwave-flash</i>
5513	<i>Onlinevideo (Hauptfilm)</i>	<i>Als Datei vorliegender (digitaler) Film, der als sogenannter Hauptfilm auf einer Web-DVD enthalten ist, das Format ist in der Regel „mp4“ (früher auch „asf“ etc.)</i>
5514	<i>eBook</i>	
5515	<i>Interaktives Online-Medium</i>	
56	<i>Medienmodul</i>	<i>z.B. Einzelbild, Filmszene etc. Anm.: Medienmodule sind nicht an einen bestimmten Datenträger gebunden</i>
5601	<i>Filmclip</i>	<i>Sequenz aus einem digital vorliegenden Film</i>
5602	<i>Interaktion</i>	<i>Interaktive Datei aus einer Web-DVD</i>

5603	<i>Animation</i>	<i>Kann sowohl im Filmteil wie auch im ROM-Teil einer DVD vorkommen</i>
5604	<i>Simulation</i>	<i>Kommt auf einer Web-DVD vor</i>
5605	<i>Audioclip</i>	<i>Kurze Audiosequenz</i>
57	Online-DVD	Unter "Online-DVD" wird die Online-Distribution von DVDs verstanden. D. h. eine komplette <i>didaktische DVD</i> wird über den Server eines Medienzentrums oder seines Sachaufwandträgers ins Netz gestellt, kann vollständig herunter geladen, auf Festplatte gespeichert und über das Schulnetz aufgerufen werden. Die Bedienung auf dem PC im Klassenzimmer unterscheidet sich nicht von der Abspielung einer "normalen" DVD. <i>Anm.: Seit 1.1.2007 können „Online-DVDs“ auch die Medienartkennung 5509 erhalten.</i>
58		
<b>60 – 69 Interaktive Medien / Computerprogramme</b>		
60	Software DOS 5,25“	Software auf Diskette
61	Software DOS 3,5“	Software auf Diskette
62	Software Windows	Software auf Diskette
63	Software Apple	Software auf Diskette
64	Software Commodore	Software auf Diskette
65	Software Atari	Software auf Diskette
66	CD-ROM	CD-ROMs für alle Betriebssysteme (DOS, Windows, Apple, Unix, OS/2 etc.), 8 und 12 cm, auch Mixed-Mode-CDs (CD-XA) und Hybrid-CD-ROMs, ebenfalls wieder beschreibbare CD-ROMs
67	DVD-ROM	DVD-ROM, DVD-RAM u.ä.
69	Download-Software	zu installierende Komponenten sowie aktive Flash- und Java-Inhalte, die ein Wiedergabetool (Flash-Player, Java-Engine/Browser) benötigen
<b>70 – 79 Lehr- und Lernmittel</b>		
70	Lernmittel	Glossar, Leseheft, Arbeitsheft, Textbuch, Schülerheft, Schülerbuch
71	Kopiervorlagensatz	
72	Bild / Schaubild / Schautafel	
73	Karte	
74	Modell / Präparat	
75	Lehrmittel	Lehrerhandbuch, Ringordner, Lehrerheft, Handreichungen, Ergänzungssatz, Medienkoffer
79	Digitales Dokument	Text, Folie, pdf, doc etc.
7901	<i>Arbeitsblatt PDF</i>	
7902	<i>Arbeitsblatt Word</i>	
7903	<i>Arbeitsblatt PDF zum Ausfüllen</i>	

7904	Arbeitsblatt Lösung	
7905	Stationenlernen	
<b>80 – 89 Technisches Zubehör</b>		
<i>Die Medienarten 81(!) – 89 können vom FWU und den Medienzentren individuell belegt werden. Sie werden nicht im Rahmen eines überregionalen Datenaustauschs verwendet.</i>		
80	Technisches Zubehör	CD-/DVD-ROM-Box, Softwarebox, Sammelhefter, Rahmen und Justierleiste
81	Gerät	z.B. DVD-Player, Videoprojektor
<b>90 – 99 frei</b>		
<i>Diese Medienarten können vom FWU und den Medienzentren individuell belegt werden. Sie werden nicht im Rahmen eines überregionalen Datenaustauschs verwendet.</i>		
97	Seminar / Kongress	
98	Sonstiges - Allgemein	

### **Nummernkreise**

Seit dem Beschluss auf der Konferenz der Direktoren der Landesbildstellen vom 23.-25.10.1984 gelten 5stellige Zählnummern (vorher 4stellig). An den 10000er-Ziffern sind die Nummernkreise ersichtlich, die für bestimmte Institutionen reserviert sind:

<i>Nummernkreis</i>	<i>Zählnummern</i>	<i>Institutionen</i>
0 - 3	00001 - 03999 10000 - 19999 20000 - 29999 30000 - 39999	FWU
4 - 6	40000 - 49999 50000 - 59999 60000 - 69999	Landes-, Kreis- und Stadtmedienzentren
7 - 8	70000 - 79999 80000 - 89999	LZP (Landeszentralen für Politische Bildung) und sonstige öffentliche Verleihstellen
9	90000 - 99999	Lokale Medien

Die Signaturen 04000 - 09999 werden zurzeit nicht vom FWU verwendet, damit FWU-Mediensignaturen nicht mit alten Nicht-FWU-Mediensignaturen verwechselt werden können.

Bei Medienarten, die seit ca. 1985 eingeführt wurden (z.B. 24, 46, 55, 56, 57, 66, 67, 79), entfällt diese Beschränkung.

Nachdem im Bereich der Medienzentren der Nummernvorrat erschöpft war, wurde in der AGMuD beschlossen, die Zählnummern auf 6 Stellen zu erweitern, d. h. die Signaturen sind nun 8-stellig. Seit 1.1.2018 werden bei den besonders betroffenen Medienarten 46, 49 und 55 folgende Sprünge vorgenommen:

Bis 46 79999, weiter mit 46 400001

Bis 55 79999, weiter mit 55 400001

Bis 46 89999, weiter mit 46 800001

Bis 49 89999, weiter mit 49 800001

Bei Engpässen in anderen Medienarten oder bei anderen Institutionen soll analog verfahren werden.

### **Zählnummernunterscheidungen**

Lt. Beschluss in der Herbsttagung 2018 der AGMuD ist der Zählnummernbereich **80000** bis **89999** in der Medienart 55 vorgesehen für „Onlineportale und Plattformen“.

FWU-intern gibt es darüber hinaus in einigen Fällen Unterscheidungen bei den Zählnummern:

Für Sonderüberspielungen von VHS-Videos oder 16-mm-Filmen auf DVD (Medienart 46) wird in den Fällen, dass Signaturen dafür in den Medienzentren vorhanden sein müssen, der Bereich **01900** bis **01999** sowie von **01200** bis **01899** verwendet.

Bei Parallelauslieferungen, d.h. z.B. ein DVD-Video und das gleichnamige VHS-Video werden gleichzeitig ausgeliefert, bekommen beide dieselbe Zählnummer. Dazu werden Zählnummern ab **10000** verwendet. Parallelauslieferungen bei den Medienarten 32 und 42 gab es in dem Zeitraum von ca. 1995 bis 2000, bei 42/46/50 von ca. 2004 bis 2008. Seit 2017 werden Online-Medien in einer 2. Variante (interaktiv) ausgeliefert. Beispiel für die Signaturzählnummern:

46 11186 – DVD-Video didaktisch

55 11186 – Web-DVD

55 21186 – Interaktives Online-Medium

Die anfangs vertriebene Standardsoftware hat zusätzlich zu den regulären Signaturen – nur für Lagerzwecke – Signaturen aus dem **18000er** Bereich. Zusatzmodule der Standardsoftware haben **19000er** Zählnummern.

Medienpakete beginnen mit **19000er** Zählnummern (z.B. 50 19010 – Gletscher in den Alpen). Die Vergabe erfolgt in 10er-Schritten. Die Einzelmedien daraus haben aus dem entsprechenden Block fortlaufende Einzelnummern (z.B. 10 19011 – Gletscher und Spuren der Eiszeit).

Medienpakete bestehend aus inhaltsgleichen Medien auf verschiedenen Datenträgern (z.B. 42/46/50 10440) beginnen mit **10440**. Pakete, die erst zu einem späteren Zeitpunkt geschnürt wurden, d.h. z.B. ein VHS-Video 42 01105 wurde später auch auf DVD-Video unter der Signatur 46 02343 ausgeliefert, bekommen Zählnummern ab **18000** (in diesem Fall 50 18000).

Für die Software (Medienarten 60-65) wurde mal der **29000er** Bereich für Demoveritionen vorgesehen, in der Praxis - meines Wissens nach - jedoch nicht verwendet.

Im Bereich der Medienmodule (Medienarte 56) ist der Bereich **29000** bis **29999** für OER-Medien und Sonderfälle vorgesehen.

Medien, die in verschiedenen Sprachfassungen vorliegen, haben für die fremdsprachigen Versionen Zählnummern im 30000er Bereich (**30000 bis 30999**). Für die verschiedenen

Sprachen gibt es keine separaten Bereiche.

Z.B.: 42 30008 The Honey Bee (Deutsche Fassung: 42 00242 Die Honigbiene)

Medien, die im Rahmen des Ergänzungsprogramms „*FWUplus*“ (ehemals 2. Label oder auch „Durch FWU im Bild“) ausgeliefert werden, bekommen Zählnummern im Bereich **31000 bis 34999**. Vor Einführung des Ergänzungsprogramms wurden vereinzelte Nicht-FWU-Produktionen mit Signaturen aus dem Sonder-Signaturbereich (Zählnummernbereich **03900 bis 03999, 04900 bis 04999**), den das FWU ansonsten nicht verwendet, bestückt (z.B. 32 03919 Die Europäische Gemeinschaft, 32 04901 Transit – am Beispiel Tirol).

EuroClip-Medien haben Zählnummern im 35000er Bereich (**35000 bis 35999**).

Die Signaturbereiche **42 31000 bis 42 31099** und **46 31100 bis 46 31999** sind vorgesehen für Medien mit gemeinsamer Herausgabe FWU und EZEf.

Für Medien des Medienartbereichs 60 – 69 und für die Medienart 46 (dort von Zählnummer 02000 bis 02270) wurden bis zum Lieferprogrammjahr 2003 die Zählnummern in 10er-Schritten vergeben. Die dazwischen liegenden Einzelnummern wurden zur Unterscheidung der verschiedenen Lizenzarten verwendet. Nach den bis dahin gültigen Lizenzmodellen wurden folgende Einzelnummern verwendet:

<b>Endziffer</b>	<b>Software</b>	<b>CD-ROM</b>	<b>DVD-Video (ab 2002)</b>
0	Stammnummer (früher Schullizenz)	Einzellizenz	Einzellizenz
1	(früher 4er-Paket)		
2	(früher 10er-Paket)	Medienzentren-Staffellizenz 120 CDs	Medienzentren-Staffellizenz 120 DVDs
3	(früher kleines Schulpaket)	Medienzentren-Staffellizenz 80 CDs (bis 2001: 16er-Bildstellenpaket)	Medienzentren-Staffellizenz 80 DVDs
4	(früher großes Schulpaket)	Medienzentren-Staffellizenz 56 CDs (bis 2001: 8er-Bildstellenpaket)	Medienzentren-Staffellizenz 56 DVDs
5		Medienzentren-Lizenz 1 CD (bis 2001: Bildstellen(einzel)lizenz)	Medienzentren-Lizenz 1 DVD
6	Handbuch	Handbuch	
7		Schullizenz 1 CD	Schullizenz 1 DVD
8		Schulpaket 2 + 14 CDs (bis 2001: 8er-Schulpaket)	
9	Kuvertversion (früher Zusatzmodul)	(früher 15er-Schullizenz)	

Anm.: Seit 2003/2004 werden die verschiedenen Lizenzarten über Lizenzschlüssel verwaltet. Die Signaturvergabe erfolgt wieder in Einer-Schritten.

Signaturbereich für MA 46: ab 46 02280 (FWU), ab 46 31001 (FWUplus)

Signaturbereich für MA 66: ab 66 00860 (FWU), ab 66 31700 (FWUplus)



## ***Alte Medienartkennungen***

Wer irgendwann einmal über die alten Medienartkennungen stolpert, und die Bedeutung erfahren möchte, der kann sich gerne beim FWU diesbezüglich informieren (089-6497-288, eckhardt.jahn@fwu.de). Auch alte FWU- oder Bildstellen-Kataloge können Aufschlüsse darüber liefern. Beispielsweise steht die Medienartkennung **PT** für „Tonfilm für Pädagogik“.

Die alten Bezeichnungen wurden bis Ende der 70er Jahre verwendet.